

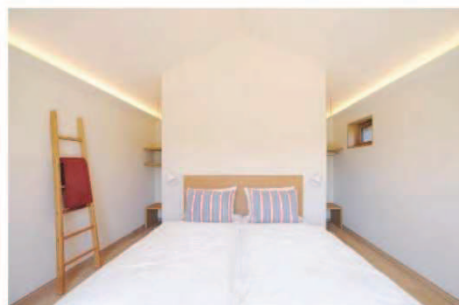
En Vogue Reisen



18

VON REBEN UMGEBEN. Im Weingebiet an der Mosel hat der Architekt und Designer Matteo Thun eine Kolonie von Ferienhäusern gebaut – in traditioneller Bauweise und handwerklicher Manier. ^{ka}

Riesling, Merlot und Co. wachsen gut auf den Schieferböden im milden Klima an der Mosel. Hier reiht sich Weingut an Weingut. Eines davon ist der Familienbetrieb Longen-Schlöder, der Tradition mit Innovation verbindet. Zum Unternehmen gehört neben dem Rebberg auch ein Restaurant, in dem frische Produkte aus der Region auf den Teller kommen und in dem regelmäßig kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Gäste sind herzlich willkommen an diesem hübschen Fleckchen in Rheinland-Pfalz, und nun erwarten sie neben Speis und Trank die neuen schönen Unterkünfte. Die 20 sogenannten Winzerhäuschen sind aus lokalem Schieferstein gefertigt und schotten sich mit massiven Holztüren und -läden ab. Ein klarer, einfacher Grundriss, die Naturmaterialien und gezielte Farbakzente sorgen im Innern für eine freundliche, einladende Stimmung. Fast genauso wichtig war dem Architekten aber auch der Aussenraum. So hat jedes Haus einen eigenen Garten mit unterschiedlichen Zonen: zum Beispiel Schattenplätze mit Bäumen, Sonnenterrassen mit Kräutergärten oder duftende Wiesenflächen. In der Naturlandschaft positionieren sich die klar gestalteten Winzerhäuschen selbstsicher und zugleich zurückhaltend, und genau das war Matteo Thuns Absicht.
www.longen-schloeder.de
www.matteothun.com



Wohnrevue 10 2013